**10 Grundregeln zum richtigen Arbeiten an Sicherheitswerkbänken**

(MSW - mikrobiologische Sicherheitswerkbank)

Stand: 04/2020

**Vor Arbeitsbeginn**

1. **Geeigneter Aufstellort**

Die MWS arbeitet mit einer laminaren Luftströmung von oben nach unten. Diese ist mit ca. 30cm/s sehr langsam, so dass Querströmungen leicht zu Verwirbelungen und damit zu Kontaminationen führen. Die MWS daher nicht direkt an Laufwegen, nahe der Tür oder unter Luftauslässen aufstellen. Fenster und Türen bei der Arbeit geschlossen halten.

1. **Prüfung veranlassen**

Bei S2-Arbeiten ist eine jährliche Überprüfung inklusiver Partikeltest gesetzlich vorgeschrieben. Auch nach der Erstaufstellung sowie jeder weiteren Umstellung ist eine Prüfung erforderlich, da Bewegungen zu Filterundichtigkeiten führen können.

1. **Alle Nutzer unterweisen**

Jeder Nutzer ist über die Funktionsweise, die Kontrollanzeigen und richtige Bedienung zu informieren. Nach TRBA 100 sind die Grundregeln guter mikrobiologischer Technik (GMT) anzuwenden. Persönliche Schutzausrüstung (z.B. Laborkittel) ist zu tragen.

1. **Gebläse kurz vorlaufen lassen**

So kann der Arbeitsbereich mit gefilterter Luft geflutet werden und sich ein stabiler, laminarer Luftstrom ausbilden. Den Frontschieber auf Arbeitsposition stellen.

**Während des Betriebs**

1. **Arbeitsflächen nicht überfüllen**

Dies führt zu Verwirbelungen der laminaren Strömung. Daher nur die nötigsten Arbeitsmittel in die MSW stellen und Arbeiten möglichst in der hinteren Zone durchführen. Eine MWS ist nach DIN nur als Einzelarbeitsplatz zugelassen daher nicht mit mehreren Personen arbeiten.

1. **Absaugung nicht behindern**

Eine Abdeckung der Lüftungsgitter mit den Armen oder durch Gegenständen führt zu einem Abriss des Luftstroms und damit zu einem Verlust der Schutzwirkung.

1. **Rasche Bewegungen vermeiden**

Insbesondere Arme und Hände immer langsam und geradlinig bewegen, um die Luftströmung nicht zu verwirbeln.

1. **Keine Hitzequellen einbringen**

Diese verwirbeln den Luftstrom ebenso wie eingeblasene Druckgase. Gasbrenner sind nur in Einzelfällen und nach Rücksprache mit Projektleiter/ der Projektleiterin zulässig.

1. **Chemikalien richtig verwenden**

Die Abluft wird nur von festen Partikeln gereinigt (nicht von Gasen) und in den Arbeitsraum zurückgeblasen. MWSs sind deshalb keine Laborabzüge oder Chemikalienlager und schützen nicht vor chemischen Gefahrstoffen.

**Nach Arbeitsende**

1. **Oberflächen desinfizieren**

Gebläse kurz nachlaufen lassen. Einmaltuch mit Desinfektionsmittel tränken (nicht sprühen) und eine Scheuer-Wisch-Desinfektion der Oberflächen durchführen. Explosionsschutz bei alkoholischen Desinfektionsmitteln (z.B. 70 % Ethanol) beachten. Bei Bedarf zusätzlich UV-Licht einschalten (Augen- und Hautschutz beachten).